



Museum Barockschloss Delitzsch [CC BY-NC-SA]

Objekt: Kuhfuß des Delitzscher Rates
Museum: Museum Barockschloss Delitzsch
Schloßstraße 31
04509 Delitzsch
+49(0)34202 67208
barockschloss@delitzsch.de

Inventarnummer: VI/15733

Beschreibung

Der „Kuhfuß“ gehörte ursprünglich zum Inventar der alten Ratsstube in Delitzsch. Die Ratsherren tranken daraus zu besonderen Anlässen Braunbier. Die Braunbierbrauerei, welche beträchtlich war, und Kuhschwanz genannt wurde, besaß nicht die jetzige Güte. Dennoch wurden 1.100 Fass jährlich innerhalb der Biermeile verkauft. (Quelle: IV/2042/ s. 50) Das Scherzgefäß konnte 1,6 Liter Flüssigkeit aufnehmen. Derartige Scherzgefäße waren insbesondere zu Beginn des 16. Jahrhunderts sehr beliebt und als „Willkomm“ sowie zur Erheiterung der Tafelrunden gedacht.

Das Trinkgefäß ist aus Holz gedrechselt, der Schaft ist mit Rehfell ummantelt und im Fußbereich mit einer Rinderklaue versehen. Der obere Bereich ist innen hohl und enthielt ursprünglich einen gläsernen Einsatz als Trinkgefäß. Der hölzerne Ständerfuß und der Zierring oberhalb des Rehfellansatzes sind polychrom gefasst und original. Der Deckel ist

eine Nachbildung aus vorhandenen Fragmenten. Es wurde 1899 dem Delitzscher Museumsverein übergeben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Rehfell, Rinderklaue / gefasst (farbig)
Maße: H: 115 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1630
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gefäß
- Ratsinventar
- Scherzgefäß